



<b>Ausschreibung einer Masterarbeit/ Projektarbeit im Master</b>	
<b>Themengebiet</b>	<b>Systematik zur Ableitung von Stoffströmen</b>
<b>Ansprechpartner</b>	Dr.-Ing. Franziska Struck Corrensstraße 25; FHZ Raum A 209 Tel.: 0251 83 65-278 Mail: <a href="mailto:f.struck@fh-muenster.de">f.struck@fh-muenster.de</a>
<b>Hintergrund</b>	Im Rahmen des Projekts RekoTi ( <a href="http://www.fh-muenster.de/rekoti">www.fh-muenster.de/rekoti</a> ) wurde berechnet, welche Massen die Materialien der Brücken, Straßen und Kanäle der Stadt Münster ausmachen. Mit Hilfe von Alterungsmodellen und Nutzungsprognosen lässt sich ableiten, welche Stoffströme in welchem Jahr zu erwarten sind. Diese Werte können dann mit den tatsächlich pro Jahr auftretenden Stoffströmen verglichen werden, um möglichst realistische Prognosen für die Zukunft abzugeben.
<b>Enthaltene Fragestellungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche rechtlichen Regelungen und politischen Ziele sind bei einem kommunalen Stoffstrommanagement zu beachten?</li> <li>• Welche Modelle bestehen zu Alterungsmodellen von Straßen, Brücken und Kanälen?</li> <li>• Wie kann die Lebensdauer einer Infrastrukturanlage möglichst zutreffend modelliert werden?</li> <li>• Welche Datenbanken, Tools usw. bestehen? Welches sollte im Projekt RekoTi verwendet werden?</li> <li>• Welche Stoffströme ergeben sich aus der Anwendung der analysierten Modelle?</li> <li>• Wie verhalten sich die errechneten Werte im Vergleich zu den real auftretenden?</li> <li>• Welche Stoffströme sind künftig zu erwarten?</li> </ul> <p><b>Zielfrage:</b> Welche Stoffströme resultieren aus den Infrastrukturanlagen der Stadt?</p>
<b>Zeitraum</b>	Ab August 2023
<b>Rahmenbedingungen für Studierende</b>	Diese Rechercharbeit ohne praktische Versuchsaufbauten ermöglicht eine individuelle Zeitplanung. Die Arbeit ist nicht von externen Beteiligten / Versuchsergebnissen abhängig. Sie kann somit flexibel geplant werden und auch ein schneller, kurzfristiger Abschluss ist möglich. Individuelle Betreuung durch eine Mitarbeiterin des IWARU. Austausch, Rücksprache und Korrekturlesen der Arbeit im Entstehungsprozess sind fester Bestandteil der Arbeit.
<b>Mögliche Studiengänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bauingenieurwesen (als Bachelor-/Master- oder Projektarbeit)</li> <li>• Energie, Gebäude, Umwelt (als Projektarbeit)</li> <li>• Weitere nach Absprache &amp; Prüfung der Studienordnung</li> </ul>